

Netz-Verk



e!hr!

Der Internethandel wird auch im HiFi-Bereich immer bedeutungsvoller. STEREO untersuchte Vorteile und Risiken virtueller Geschäfte und trennt die Spreu vom Weizen im großen Labyrinth der Online-Schnäppchen-Börsen.

von Carsten Barnbeck

Vor fünf Jahren noch undenkbar, ist es heutzutage keine Besonderheit mehr, nachts um zwei Uhr bei einer Tasse Tee neues Wohnungsinventar zu kaufen oder einen Urlaub in exotischen Gefilden zu buchen – inklusive Mietwagen. Kein Wunder, denn seit einiger Zeit läuft ein umfassendes Werbe-Bombardement für den „E-Commerce“. Natürlich wird hier auch für den HiFi-Fan alles geboten, was das Herz begehrt.

Ist man auf der Suche nach neuen Geräten, sollte es eigentlich kein Problem sein, schnell und unkompliziert ans Ziel zu gelangen. Über die Homepages der meisten Hersteller kann man Listen mit Vertragshändlern abrufen und nach einem umfassenden Preisvergleich, bei diesen dann oft auch online bestellen. Selbstverständlich findet man die Händler über ihre eigene Homepage, Verzeichnisse mit den gängigsten Adressen gibt es zuhauf in den zahlreichen Foren wie „www.audiomarkt.de“ oder „www.audiomap.de“, die sich auf das Thema HiFi spezialisiert haben. Unter anderem sind besonders die STEREO PREMIUM PARTNER zu empfehlen, die sie unter „www.stereo-premium-partner.de“ aufrufen können. Weitere Adressen erhält man aus Kleinanzeigen und über die bekannten Suchmaschinen und Portale im Internet, „www.lycos.de“, „www.web.de“ und „www.yahoo.de“, um nur einige zu nennen.

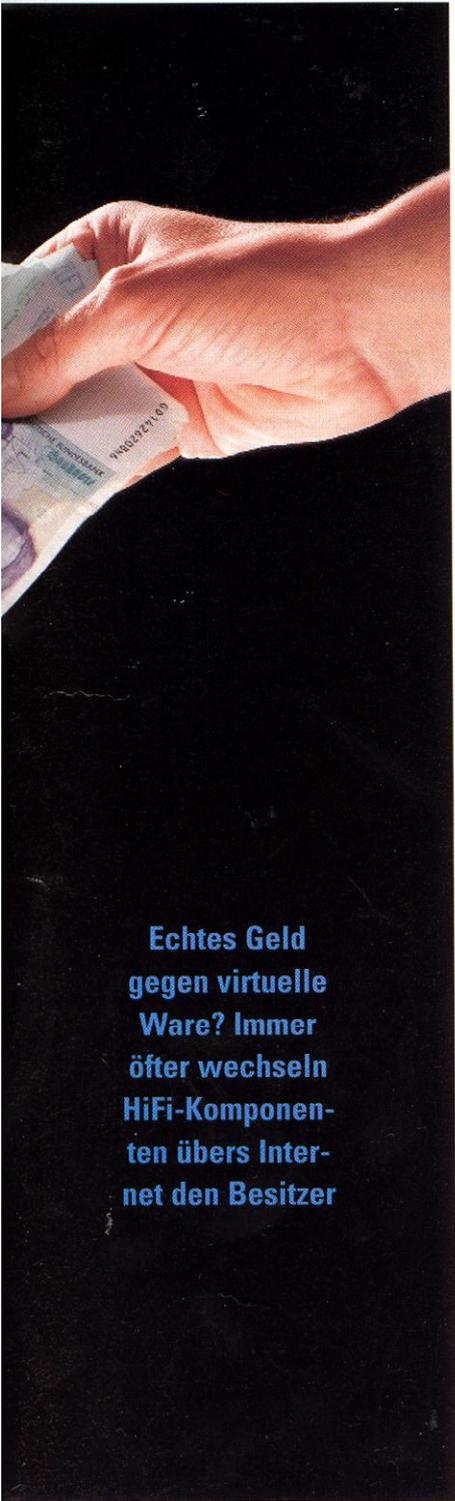
Der große Vorteil des Handels liegt im gebotenen Service, zu dem die Beratung bei eventuell auftretenden Problemen sowohl vor als auch nach dem Kauf gehört. Einleuchtend ist dabei, dass ein Hamburger keinen Vor-Ort-Service von seinem Münchener Händler erwarten kann, die Distanz sollte beim Neukauf also nicht außer Acht gelassen werden. Die Abwicklung der Geschäfte läuft hier übrigens ohne irgendwelche Besonderheiten gegenüber dem normalen Einkauf von Neugeräten, man hat volles Rückgaberecht bei Beanstandungen und kann auf die Garantie zählen. Einige

Hersteller haben bereits ihre Online-gestützte Zusammenarbeit mit dem Handel vertieft, indem sie auf ihren Homepages die Möglichkeit bieten, die Ware in Augenschein zu nehmen, sich umfassend zu informieren und teilweise, wie bei „www.gute-anlage.de“, inklusive Finanzierung direkt von dort zu bestellen, wobei die Abwicklung des Geschäftes dann in die Hände eines Vertragshändlers in Ihrer Nähe übergeben wird. Ein Modell das sicherlich Schule machen wird.

Nach dem Motto „Aller guten Dinge sind drei!“ kann man sich auf der Jagd nach Neuware außerdem der bekannten Seite „www.letsbuyit.com“ anvertrauen, die nach einigen Schwierigkeiten seit Anfang April wieder online ist. Hier geht es darum so viele Kaufinteressierte ein und desselben Produktes zu sammeln, dass der Handel einen saftigen Rabatt gewährt. Die Idee ist zwar recht pfiffig, in der Praxis gibt es aber das Problem, dass es zum einen recht wenige „Kauflisten“ im HiFi-Bereich gibt und dass man nie genau weiß, wann genügend Käufer gefunden sind. Man sollte Letsbuyit also im Bereich HiFi nicht überbewerten, eine Chance ist es aber allemal.

Wer das Internet nun doch lieber für gelegentliches Stöbern auf der Suche nach etwas Brauchbarem nutzen möchte und dabei nicht unbedingt Wert auf Neuware legt, kann noch mehr Wege gehen. Wie oben spielt hier der Handel eine wichtige Rolle, denn zahlreiche Geschäfte haben neben den Neugeräten auch ihr Angebot an Gebrauchtartikeln auf den Homepages verfügbar, und da lohnt gelegentliches Reinsehen natürlich immer.

Es gibt zudem eine ganze Reihe von Seiten, die sich auf den Gebrauchtwarenhandel mittels Internet spezialisiert haben. Generell muss man diese Ressourcen in zwei Gruppen unterteilen. Zum einen gibt es die reinen Second-Hand-Börsen, wie sie in den Foren zu finden sind, die sich nicht von dem unterscheiden, was man aus Zeitungen kennt, also reine Sammlungen von



Echtes Geld
gegen virtuelle
Ware? Immer
öfter wechseln
HiFi-Komponenten
übers Internet
den Besitzer

Bitte hier entlang...

Nur einige Links zur Orientierung. Mehr Adressen zum Thema finden Sie in den unten genannten Foren

www.ebay.de

Das mit weitem Abstand führende Internet-Auktionshaus. Unter www.ebay.com erreicht man zusätzlich die internationale Variante.

www.ehifi.de

Deutschsprachige Auktion mit Angebotsschwerpunkt im HiFi-Sektor. Die klare Struktur sorgt für eine sehr gute Übersicht.

www.letsbuyit.com

Gerade im HiFi-Bereich gibt es nicht allzu viele Angebote, aber gelegentliches Schnuppern kann ja bekanntlich nicht schaden.

www.audiomarkt.de

Großes deutschsprachiges Internetportal mit

Wer nach HiFi-Oldies sucht, für den ist das Internet eine wahre Fundgrube



integrierter Gebrauchtbörse und Linkadressen für die weite HiFi-Welt.

www.audio-map.de

Ebenfalls sehr umfangreiches Portal in deutscher Sprache mit Chat und Links.

www.highendaudio.de

Deutschsprachiges Portal mit zahlreichen Links zum Handel und Informationen rund um das Thema HiFi.

www.high-end-borse.de

Reiner Gebrauchthandel, der sich auf HiFi spezialisiert hat. Übersichtliche Angebote mit Bildern und guten Produktbeschreibungen.

www.kleinanzeigen-kostenlos.de

Riesige Datenbank mit tausenden von privaten Kleinanzeigen aus allen Konsum-Bereichen, aber auch eine ansehnliche Auswahl an HiFi-Komponenten.

Kleinanzeigen sind, deren Abwicklung dann von privat zu privat läuft. Im Stil der bekannten Gebraucht-Läden gibt es aber auch Spezialisten, die Geräte aus zweiter Hand selbst ankaufen und danach via Internet unters Volk bringen, wobei das Wegfallen von Filialen, Mieten und Personalkosten teilweise deutlich günstigere Preise ermöglicht. Hier hat man außerdem den Vorteil, dass es oft hauseigenen Service wie zum Beispiel eine Gebrauchtgarantie oder Wartung vor dem Weiterverkauf gibt. Schnäppchenjäger können ge-

trost auf beide Varianten des Gebraucht-handels zurückgreifen, da man überall reichlich Angebote findet.

Eine ganz andere, aber sehr viel bedeutungsvollere Rolle am Markt spielen zur Zeit die bekannten Internet-Auktionshäuser wie „www.ebay.de“, „www.ricardo.de“ oder etwa die auf HiFi spezialisierte Seite „www.ehifi.de“. Man kann hier bei Auktionen mitbieten, die zu einem bestimmten Zeitpunkt beendet werden, wobei dann der Höchstbietende den Zuschlag erhält. Das Angebot an HiFi-Artikeln ist von Seite zu Seite unterschiedlich.

Man kann im Internet alles kaufen und erfahren, wenn man Zeit und Nerven besitzt, danach zu suchen.

Fündig wird man vor allem bei Ebay und eHiFi, Ricardo hinkt im gehobenen Hi-

Segment klar hinterher, wohingegen man aber bei Car-Funk und Kompaktanlagen durchaus an der richtigen Adresse ist. Die Startpreise sind teilweise enorm günstig, da viele Anbieter auf diesem Wege eine hohe Zahl von Bietern anlocken wollen, die aber manchmal abbleiben. Dann kann man ein Schnäppchen machen!

Im glücklichen Fall, dass man eine Auktion gewonnen hat

wird man vom „Auktionator“ wenig später per E-Mail benachrichtigt und bekommt die Anschrift und die E-Mail-Adresse des Verkäufers mitgeteilt, der seinerseits dann verständigt wird. Danach treten beide Seiten in Kontakt und regeln individuell Modalitäten wie Versand, Bezahlung und so weiter. Form und Regeln der einzelnen Auktion werden durch die Bestimmungen der Auktionshäuser festgelegt.

Hier heißt es zum Beispiel, dass ein Angebot nicht aus einer Auktion zurückgezogen werden darf (sollte man ein Gerät etwa parallel zu Ebay auch in einer Zeitung inseriert haben) oder dass die Produktbeschreibung der Richtigkeit entsprechen muss. Schweren Verstößen wird man zunächst gemahnt, bei Wiederholung kann man auch aus dem erlesenen Kreis der Mitglieder verstoßen werden.

Trotzdem gibt es viele Stimmen, die Internetauktionen kritisch gegenübersehen. Wie leicht wäre es zum Beispiel, mit Hilfe einiger Freunde die Gebote künstlich in die Höhe zu treiben oder das Gerät

de selbst zu erstehen, sollte es den ange-
 lten Preis nicht erreichen. Bei einigen
 biatern fällt zudem auf, dass sie schon
 nderte von Geschäften getätigt haben.
 bei handelt es sich anscheinend um ge-
 rbblich aktive Händler, die als
 vatpersonen Ware im Inter-
 verkaufen, um die von
 lechten Zeiten gebeutelte
 schäftskasse aufzubessern.
 ei der vermeintlich neuwer-
 en Gebrauchtware handelt es
 h sicherlich nicht selten um
 uware. Hersteller und Ver-
 be beargwöhnen diese Ein-
 art, die nicht nur bei Auk-
 nen, sondern im Gebraucht-
 del generell auftritt, werden
 ch so ihre Preisvorgaben umgangen.
 anchmal wird die Ware zur Tarnung so-
 mit gefälschten Seriennummern verse-
 a, wie Stefan Splawski vom B&W-Ver-
 eb erfahren hat, der Offerten seiner Pro-
 kte im Netz grundsätzlich hinterfragt.

**Oft hört man
 Stimmen, die
 Internetauktio-
 nen Schwächen
 in punkto Si-
 cherheit vor-
 werfen. Nur ein
 Gerücht?**

Das Schnäppchen kann sich so in Garantie-
 fällen schnell relativieren. Ebay versucht
 beispielsweise präventiv das Erkennen
 „schwarzer Schafe“ zu erleichtern, indem
 zu jedem Mitglied eine Punktlisfe geführt
 wird, in der die Erfahrungen der
 Handelspartner niedergeschrie-
 ben werden. Man kann so an-
 hand der Sternchen neben dem
 Namen jedes Anbieters und
 auch Bieters sofort erkennen, ob
 es in der Vergangenheit schon
 schlechte Erfahrungen mit die-
 sen gab.

Sicherlich bietet auch das kei-
 nen umfassenden Schutz, darf
 aber zumindest als positive
 Maßnahme gelten. Nebenbei
 muss aber festgestellt werden, dass man we-
 der in den Bewertungslisten der Auk-
 tionshäuser noch in den Mailinglisten und
 Chats der Foren viele Klagen hört. Der we-
 sentliche Teil der Geschäfte wird also offen-
 sichtlich schnell, zuverlässig und seriös ab-

Virtueller Shop

Jlrich Sasse betreibt unter [www.
 igh-end-boerse.de](http://www.high-end-boerse.de) einen reinen
 nternetshop für Gebraucht-HiFi

STEREO: Herr Sasse, worin liegen Ihrer Mei-
 ung nach die Vorteile von Internetgeschäften?
Sasse: Vor allem darin, dass meine Kunden in
 hrer Freizeit, das heißt nachts oder am
 Wochenende, ganz in Ruhe nach Geräten suchen
 nd mit mir kommunizieren können.

STEREO: Kommunizieren? Wie soll das per
 nternet gehen?

Sasse: Per E-Mail! Meine Kunden können Fra-
 gen formulieren, die ich ihnen dann auf gleichem
 Wege beantworte. Außerdem können sie mich ja
 nrufen. Die Interessenten suchen in der Regel
 nach ganz bestimmten Produkten, die sie bei mir
 kann entweder finden oder eben nicht. Die Fra-
 gen beziehen sich meist auf den Zustand der
 geräte.

STEREO: Warum bieten Sie eigentlich nur
 gebrauchtgeräte an?

Sasse: Zum Kauf von Neuware würde ich den
 itamm-Händler empfehlen. Ich bin mit einigen
 HiFi-Händlern befreundet und möchte natürlich



keine Konkurrenz aufbauen, sondern nur eine
 Ergänzung zu diesen darstellen.

STEREO: Hat die Konzentration auf den Ge-
 brauchtsektor auch andere Gründe?

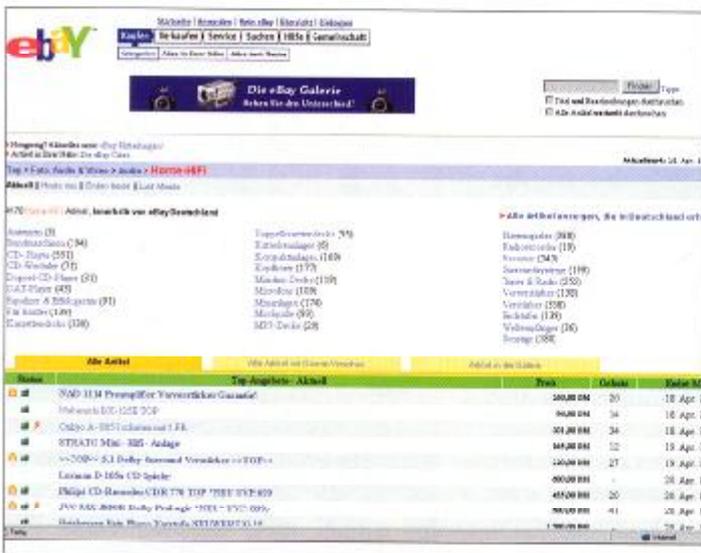
Sasse: Natürlich! Ich kann zum Beispiel nur per
 Vorkasse mit Überweisung oder Nachnahme
 abwickeln. Barzahlung oder Finanzierungen
 bieten wir nicht. Die Garantie beträgt nur 4
 Wochen, damit der Kunde eine gewisse Sicher-
 heit hat. Dafür biete ich besonders günstige
 Schnäppchen, Internetberatung und Service. Der
 Kunde kann mich auch besuchen und die Ware
 vorab begutachten. Das kommt aber seltener vor.
 Schließlich wären in der Regel weite Anfahrts-
 wege nötig. Insgesamt steigt die Nachfrage von
 Monat zu Monat. Ich kann zufrieden sein.

Browser: Firefox 2

Address bar: <http://www.high-end-boerse.de/angebot/hi-fi/>

**Unser
 angebot**

Lautsprecher		Preis	WPS
Hersteller	Modell	Beschreibung	Preis
Jenny (Hifi)	Ringdon	gigantischer High End Lautsprecher, Weltklasse, Kirschholz schwarz, 1,5 Jahre jung, I	65.000,- 32.000,-
JM Lab (Hifi)	Stopta	Referenzlautsprecher, traumhafte Verarbeitung und Optik, überragender Klang, OVP, V	50.000,- 25.000,-
Dynaudio (Hifi)	Consequence	Polsterhochbox, 12 Wochen jung, OVP, I	41.000,- 10.000,-
Audio Physic	Libra	3 Wege Standlautsprecher, Vergleichen Sie, 1,5 Jahre jung, KA	10.000,- 6.000,-
Harbi Logan (Hifi)	Akzent	Elektrodol, smartes Model, Abermerkmale, 8 Wochen jung, KA	15.000,- 8.900,-
Wilson Audio	CUP I	1erl Standr, schwarz, OVP, V	16.000,- 11.500,-
Wilson Audio	CUP I	1erl Standr, Kirschh, OVP, V	18.000,- 12.900,-
Thiel	CS 6	High End Lautsprecher, schwarz, KA	22.700,- 8.900,-
JBL (Hifi)	SB06 TI	Kloosker, schwarz mit Holzwan, I	11.000,- 2.400,-



gewickelt, und es treten in den seltensten Fällen „unangenehme Nebenwirkungen“ auf.

Rechtlich befindet man sich im Internet mittlerweile zumindest im Sinne des Gesetzes auf der sicheren Seite. Mit dem „Fernabsatzgesetz“ wurden einige gemeingültige Regelungen getroffen. So gilt zum Beispiel beim Onlinehandel stets ein vierzehntägiges Rückgaberecht. Ausgeschlossen ist hier nur speziell für den Käufer hergestellte Ware. Das hat auch für Internetauktionen Gültigkeit, denn sie zählen vor dem Gesetz nicht als echte Auktionen, bei denen ja grundsätzlich kein Rückgaberecht

besteht, sondern als normaler Handel, da der Zuschlag zu einem festgelegten Zeitpunkt und nicht auf Höchstgebot erfolgt.

Beim Gebrauchtkauf von privat wird leider oftmals versäumt, sich vertraglich gegen Schäden abzusichern

Bei allen Anbietern kann man sich über die allgemeinen Geschäftsbedingungen informieren, in denen alle Regeln, Rechte und Pflichten der Transaktionen aufgeführt sind. Nicht selten verliert man sich dabei jedoch in einem dichten Gestrüpp aus Paragraphen und Artikeln, die für den Laien oft unverständlich oder mehrdeutig sind.

Verstöße gegen die Bedingungen werden außerdem schlimmstenfalls mit dem Entzug der Mitgliedschaft geahndet, was man nicht wirklich als Ab-

Die Internet-Auktionshäuser bieten in ihren riesigen Angeboten teilweise eine sehr ansehnliche Auswahl an Hi-Fi-Komponenten

schreckung betrachten sollte. Außerdem tritt man im Internet ja nie mit greifbare Personen, sondern in der Regel nur mit Pseudonymen in Kontakt, was eventuelle auftretende Probleme noch komplizierter macht. Sollte tatsächlich der Fall eintreten, dass man ein defektes Gerät geliefert bekommt, bleibt bei Ebay und Co. nur die Hoffnung auf einen einsichtigen Verkäufer, mit dem man telefonisch oder per E-Mail in Kontakt

Auf den meisten Seiten ist das Surfen und Schnuppern dank der Einteilung in Kategorien und Geräteklassen ein echtes Kinderspiel





Tom Frantzen,
STEREO-Redakteur

„Für mich als Sammler alter HiFi-Schätzchen ist das Internet eine unverzichtbare Quelle geworden. Aber Liebe sollte nicht blind machen. Deshalb stets genau nach Zustand und Alter der Geräte erkundigen.“

reten muss. Die Zuständigkeit der Internetsressourcen endet in aller Regel mit dem Verkauf des Artikels und im Extremfall bleibt eigentlich nur noch der teure Gang zum Rechtsanwalt, der aber keine Erfolgsgarantie darstellt. Es kann also für beide Seiten nicht schädlich sein, beim Ge-

brauchkauf stets einen schriftlichen Vertrag aufzusetzen, der gegen alle Eventualitäten absichert.

Das Internet ist aus der Zukunft des Handels nicht mehr wegzudenken. Für den Verbraucher ist das eine rundum befriedigende Perspektive, da der Preiskampf so noch globaler und sehr viel schneller abläuft, als es bisher ohnehin schon der Fall war. Die Gefahren und Risiken unterscheiden sich dabei kaum von denen des altbekannten Marktes, soweit man sich vor dem Kauf entsprechend absichert.

Es gilt aber zu bedenken, dass das Internet keinen Service bietet. Eine HiFi-Komponente kann online weder probeghört noch in direkten Augenschein genommen werden, und der benachbarte Händler reagiert garantiert „verschnupft“ auf Infobesuche ohne Kaufabsicht. Zu Themen wie Aufstellung und Raumoptimierung findet man zwar nach dem Kauf auch in Chats und Mailinglisten der Internetforen Informationen, doch sollte man dabei berücksichtigen, dass das Schnäppchen schnell durch immensen Aufwand an Freizeit relativiert wird, von den grauen Haaren, die man sich



Carsten Barnbeck,
STEREO-Praktikant

„Natürlich habe ich auch schon Gebrauchtgeräte günstig im Netz erstanden. Die tollen Offers aus der ganzen Welt möchte ich nicht mehr missen. Und die Risiken sind für den Surf-Profi durchaus kalkulierbar.“

dabei in der Regel einfängt einmal ganz zu schweigen.

Wer weiß, was er will, für den ist das Internet ein interessanter Marktplatz. Den Fachhandel ersetzen kann es nicht! Doch wer sich im Internet auskennt, hat mit Sicherheit mehr zu lachen :-), als zu weinen :-{